Zeitschrift: Historisches Neujahrsblatt / Historischer Verein Uri

Herausgeber: Historischer Verein Uri

Band: 107 (2016)

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vergangenheit muss dokumentiert und erforscht werden, soll sie nicht in Vergessenheit geraten. Diesen Tätigkeiten widmet sich der Historische Verein Uri seit 125 Jahren. Anlässlich des Geburtstags thematisiert das Historische Neujahrsblatt aktuelle Debatten und führt in die Studierstuben einer jungen Generation von Geschichtsforschern, denen sich hier eine Plattform bietet. Grundlage aller Forschung ist die Dokumentation von Geschichte und deren Präsentation. Wer dokumentiert die Urner Vergangenheit, und wie wird die Dokumentation greifbar? Der vorliegende Band gibt auch diesem Thema Raum.

In einer Gesprächsrunde diskutieren der Vereinspräsident Matthias Halter und die beiden Alt-Präsidenten Stefan Fryberg und Hans Stadler-Planzer aktuelle Themen und Herausforderungen der Geschichtsschreibung Uris. Sie werfen dabei sowohl einen Blick in die Vergangenheit als auch in die Zukunft des Historischen Vereins. Drei Artikel illustrieren die breite Themenvielfalt der aktuellen Forschung: Francesco Jannetta untersucht anhand des «Vertrags von Bellinzona» von 1585 die Beziehungen des Standes Uri zu seinem südlichen Nachbarn Mailand. Elias Bricker nähert sich mit einer institutionsgeschichtlichen Perspektive der Veränderung des Wuhrwesens entlang der Reuss. Einem Thema der Zeitgeschichte widmet sich Silvio Halter, der die Gründung der Luftseilbahn Andermatt-Gemsstock darstellt. Weiter stellt Rolf Gisler-Jauch zwei Arten des Sammelns und Systematisierens von Vergangenheit vor, indem er das Staatsarchiv Uri und die Online-Plattform URIkon präsentiert. Der Band schliesst mit einer Vereinschronik der vergangenen 125 Jahre.

Verlag: Gisler Medien, Gisler 1843 AG
ISBN 978-3-906932-01-9